

Wendemaschinen erleichtern das Drehen von Coils

Coils sind in der Industrie eine beliebte Form, um beispielsweise Breitflacherzeugnisse aus Metallen und Legierungen wie Stahldraht oder Stahlband zu transportieren. Diese im Walzwerk hergestellten Coils können ein Gewicht von bis zu 40 t erreichen. Die Schwierigkeit besteht darin, dass Coils zum Bearbeiten in

mas Esser von der Firma Wallraven GmbH & Co. KG, Wassenberg, die Wendemaschinen herstellt. Abhilfe kann hier eine speziell für diese Aufgabe entwickelte Wendemaschine schaffen, die dank hydraulischen Getriebes oder elektromechanischen Antriebs schnell und unkompliziert die schweren Geräte umdreht.

Eine Lösung ist ein Coil- und Werkzeugwender, der per Knopf-

einem hydraulischen Getriebe oder mit einem elektromechanischen Antrieb und sie können zwischen 200 kg und 25 t Gewicht tragen. Innerhalb von 1 min werden die Coils oder Werkzeuge per Knopfdruck um 90° gewendet. Da jeder Stahlcoil oder jedes Werkzeug andere Abmessungen und Gewichte hat, baut Wallraven individuell abgestimmte Maschinen, die mit Tastensteuerung, automatischer Abschaltung, Sicherheitskontaktleisten und einseitigem Auflageprisma ausgestattet sind. So besteht bei diesem Vorgang keine Gefahr mehr für die Mitarbeiter und auch das zu wendende Produkt bleibt unbeschädigt.

Den Wender gibt es nicht nur mit Hydraulikgetriebe, sondern auch mit einem elektromechanischen Antrieb ausgestattet. „Diese Version braucht weniger Platz als die Hydraulik“, so Thomas Esser. Bis zu 5 t Gewicht kann dieser Wender tragen. Zudem besteht die Option, einen Drehkranz an der Maschine anzubringen, um Coils und Werkzeuge auch in beengten Platzverhältnissen wenden zu können. „So kann von einer Position der Wender be- und entladen werden“, sagt Esser. Ohne Drehkranz müsse auf einer Seite der Coil aufgeladen werden und auf der anderen Seite nach der 90°-Drehung wieder entnommen werden. swz

Wallraven GmbH & Co KG
info@wallraven.de



Der Coil- und Werkzeugwender mit elektromechanischem Antrieb spart Platz und kann von einer Position aus be- und entladen werden

Foto: wall

verschiedene Positionen gebracht werden müssen. „Oft werden sie liegend geliefert, müssen aber zur Weiterverarbeitung vertikal aufgerichtet werden“, sagt Dipl.-Ing. Tho-

mas Esser. „Mit einem Gabelstapler kann die Winkelplattform der Maschine beladen werden“, sagt Thomas Esser. Ausgestattet sind die Wender mit

Für die Stahl- und Hüttenwerke

► **Injektionsanlagen für Feinkohle und Kalk**

► **Spritzmaschinen für die Feuerfestreparatur**

► **Spritzmanipulatoren für die Heißreparatur**

VELCO Gesellschaft für Förder-, Spritz- und Silo-Anlagen mbH

Haberstraße 40 · D-42551 Velbert · Germany · Tel. +49 2051 - 2087 - 0 · Fax +49 2051 - 2087 20 · E-Mail: info@velco.de · www.velco.de

